

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich;

gehörtlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

per das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
„ Halbjahr	„ 5.—	Bringer-	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	lohn	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.50		„ 1.80

40. Jahrgang.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:

Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk. 2.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

40. Jahrgang.

Annoucen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Nº 2.

Dienstag



2. Januar

1906.

3. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines

Kapellmeisters Herrn Ugo Afferni.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Krondiamanten“ D. F. Auber.
2. Fantasie aus „Der Postillon von Lonjumeau“ A. Adam.
3. Balletmusik aus „Faust“ Ch. Gounod.
4. Arie aus „Rinaldo“ G. F. Händel.
Solo-Violine: Herr Kapellmeister Herm. Jrmer.
5. Ouverture di ballo A. Sullivan.
6. Guitarrada, capriccio pizzicato P. Sudessi.
7. Schneeglöckchen, Walzer Joh. Strauss.
8. Die Jagd F. Spindler.

4. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung des

Kapellmeisters Herrn Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Abu Hassan“ C. M. von Weber.
2. Intermezzo in E-dur J. Brahms.
3. Hans im Glück, Märchenbild F. Bendel.
4. Vorspiel zu „Die sieben Raben“ Jos. Rheinberger.
5. Idylle aus „Die Pfahlbauer“ W. Freudenberg.
6. Musikalisches Aktienunternehmen, Potpourri A. Conradi.
7. Spielmannslieder, Walzer O. Fetrás.
8. Manhattan-Marsch P. Sousa.

Palast-Hotel Wiesbaden

**Täglich: 5 Uhr Thee-Konzert im Wintergarten
und von 7½ Uhr Abends ab Konzert im Restaurant
von der Hauskapelle Szilagyi György.** 4076

Gedenktage.

1582. Eröffnung der Universität Würzburg.
1777. Der Bildhauer Christian Rauch in Arolsen geboren.
1783. Der Schriftsteller Johann Jakob Bodmer auf seinem Gute bei Zürich gestorben.
1801. Der Schriftsteller Johann Kaspar Lavater in Zürich gestorben.
1831. Der Historiker Barthold Georg Niebuhr in Bonn gestorben.
1858. Der Schauspieler Joseph Kainz in Wieselburg (Ungarn) geboren.
1861. Friedrich Wilhelm IV. von Preussen in Sanssouci gestorben. — Der Schriftsteller Wilhelm Bölsche in Köln geboren.

Wissenschaftlicher Vortrag

über

Die nassauische Union

von

Th. Schneider, Oberlehrer.

Der Vortrag findet am 4. Januar 1906, abends 8 Uhr, im Wahlsaal des Rathauses statt.

Der Ertrag ist zum Besten einer unglücklichen früheren Opernsängerin bestimmt.

Reservierter Platz 1 Mk.

Billets sind abends an der Kasse zu haben.

3875

Sehenswürdigkeit ist der RATSSELLER, berühmt durch seine hoch-künstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 3852

Geschäft für feine Herrenkleidung (English tailor): Fr. Vollmer, Friedrichstrasse 4, nächst der Wilhelmstrasse. Gegründet 1879. — Großes Stofflager. — 50 Schneider. 3862

Rud. Wolff (Inh. P. Oechsner) Wiesbaden, Marktstrasse 22
Glas — Porzellan — Luxuswaren. 3872

Verkaufsstelle aller Kurhauskarten: Kassenhäuschen an der Sonnenbergerstrasse, am westl. Eingange zum Kurhauspark, von Nachm. 3 Uhr ab nur noch an der Tageskasse im Hauptportale des Kurhauses.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, den 6. Januar 1906, Abends 8 1/2 Uhr:

I. Grosser Maskenball.

Saal-Oeffnung: 7 1/2 Uhr.

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr **F. Heidecker.**

Eintrittspreis:

Abonnenten gegen Abstempelung ihrer Kurhauskarten bis **spätestens Samstag Nachmittag 5 Uhr: 2 Mark; Nicht-Abonnenten: 4 Mark.**

Karten-Verkauf täglich bis 3 Uhr Nachmittags am Kassenhäuschen an der Sonnenbergerstrasse, von da ab an der Tageskasse im Hauptportal.
Städtische Kur-Verwaltung.

Sonnenberger-
strasse 15 **Villa Prinzessin Louise** Sonnenberger-
strasse 15
(vorm. Palais Ihrer Kgl. Hoh. Prinzessin Louise v. Preussen)

Vornehme Pension
mit allem **Hôtel-Comfort**
Bäder

Table d'hôte und kleine Tische
Für den Winteraufenthalt hervorragend preiswerte
Arrangements für Familien und Einzelne. 3745

Weltberühmt
Frequentes Lokal
Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte
Diner von 12 - 2 Uhr
von Mk. 1.20 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung.

Delikatessen
der Saison.

Ausschank
selbstgezoener und
selbstgekelterter
weisser u. roter Tischweine

Weingrosshandlung
Reichhaltiges Lager in
Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.
Dessertweine. Kognaks & Champagner.
Zweighaus mit Probirstuben:
Berlin NW. 23. Hansahaus am Hansaplatz

Loesch's Weinstuben
(in altdeutschem Style) Weingrosshandlung
Inhaber: **Jakob Loesch**, Hoftheater und Kochbrunnen
Weingrosshandlung
Spiegelgasse 4 nahe dem Kurhaus, Spiegelgasse 4
3673

Wein-Restaurant „Fürst Bismarck“

Luisenstrasse 2, nächst der Wilhelmstrasse.

Feinste Küche.

3667 **Diners, Soupers** von Mk. 1.50 an. Reichhaltige Abendkarte.
Sämtliche Delikatessen der Saison.
Elegante Räume und Wintergarten.
Adolf Walser.

H. Roos Nachfolger Walther Schupp.

Drogen, Chemikalien, Farben, 3691

Tee, Kakao, diätet. Nahrungsmittel u. Spirituosen.
Gewürze ∞ Schwämme

Telephon 2149. **Wiesbaden.** Metzgergasse 5,
an der Marktstrasse.

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden

(Paulinenschlösschen)

Restaurant allerersten Ranges

Weinhandlung

Spezialität: **Rheingauer Original-Gewächse**
Weinsalon mit Nebenräumen
auch für geschlossene Gesellschaften

Festessen etc. 3653

Bier-Salon (ermässigte Preise)

Diners & Soupers von Mk. 2.— an

Pa. holländ. Austern Mk. 2.— pro Dtd.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison

Pilsner Bier (Bürgerl. Brauhaus)

Münchener Exportbier Hackerbräu

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

W. Ruthe, Hofl. S. M. des Kaisers u. Königs.

Hotel Restaurant „Fuhr“

Geisbergstrasse 3, am Kochbrunnen.

Mit allem Komfort erbaut.

Pension

Diners und Soupers von Mk. 1.20 an. 3666

Hôtel „Hohenzollern“

Ecke Paulinen- und Parkstrasse 1 u. 2.
Haus I. Ranges inmitten des Kurparks, neben dem Kurhaus gelegen,
vis-à-vis dem Königlichen Theater.

Thermalbäder mit direkter Zuleitung
aus eigener Quelle am Kochbrunnen.

Hôtel u. Badhaus zum „Spiegel“

Kranzplatz 10 am Kochbrunnen und Trinkhalle in nächster Nähe vom
Kurhaus, der Anlagen und dem Kgl. Theater belegen.

Eigene Thermal-Quelle am Kochbrunnen.

3677

Besitzer: **Geschw. Drete.**

Atelier I. Ranges

für moderne Kunstphotographie

Hugo Thiele

Wiesbaden, **Taunusstrasse 4**, parterre

(direkt zwischen Kurhaus und Kochbrunnen).

Telephon 3690. 3808

Erstklassige künstlerische Arbeiten.

Rascheste, streng solide Bedienung.

English spoken.

On parle français.

English & American Visitors

are politely requested to apply for all their money transactions to

MARTIN WIENER, Banker 3697

Taunusstrasse 9 — opposite the Kochbrunn

Payments on Letters of Credit Bills bought & sold

Circular Notes & Cheques cashed Foreign money exchanged

English spoken. on the best terms possible. Courteous attendance.

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstrasse 4

Reelle und rasche Bedienung.

Hohe und vielseitige Auszeichnungen.

Bequeme und angenehme Lokalitäten.

Das Atelier ist **Sonntags** von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.

On parle français. — English spoken. Telephon No. 2574.

Ausstellung Friedrichstr. 4, Museumstr. am Museumgebäude u. Schillerplatz.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 30. Dezember 1905.

Hôtel du Parc & Bristol , Wilhelmstr. 28-30 Kirschten, Hr. Stud., München	Spruyt, Hr. Notar, Schuppert, Hr. Dr. jur., Höhner, Hr. Kfm., Savoy-Hotel , Bärenstrasse 3 Horwitz, Fr., Frankfurt Müller, Fr., Frankfurt	Alfen (Holl.), Frankfurt Frankfurt	Union , Neugasse 7 Hamm, Hr. Agent m. Fr., Nastätten	Pension de Bruyn , Wilhelmstr. 38 Höck, Fr., Düsseldorf
Petersburg , Museumstrasse 3 Kiefer, Hr. Dr. m. Fr., Strassburg	Schweinsberg , Rheinbahnstr. 5 Kleemann, Hr. Kfm., Gera Müller, Hr. Obergärtner, Paderborn		Viktoria-Hotel und Badhaus , Wilhelmstrasse 1 Jonas, Hr. Chefredakteur, Berlin Ellis, Fr., London	Villa Carmen , Abeggstr. 5 von Leesen, Hr., Hamburg
Promenade-Hotel , Wilhelmstr. 24 Wüfel, Hr. Rektor m. Fr., Gelsenkirchen	Tannhäuser , Bahnhofstrasse 8 Braun, Hr. Kfm., Friedberg Lichtner, Hr. Kfm., Nordheim Leissner, Hr. Schriftsteller m. Fr., Herborn		Vogel , Rheinstrasse 27 Osterberg, Fr., Berlin Fischer, Hr. Kfm., Köln Riess, Fr., Hamburg Müller, Hr. Kfm., Hamburg	Pension Credé , Leberberg 1 Rinteln, Fr. Rent., Boppard
Quisisana , Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7 Fulda, Fr. Rent., Manchester von Kirilin, Hr. Rent. m. Fr., Petersburg von Neergaard, Fr. Rent., London von Neergaard, Hr. Leut., Flensburg	Taunus-Hotel , Rheinstrasse 19 Buscher, Hr. Verleger, Krefeld Hammerstein, Fr. Rent., Meran Freytag, Hr. Kfm., Basel Strauss, Hr. Bürgermeister, Hersfeld Lipansky, Hr. Kfm. m. Fr., Ekaterinoslaw Rothenburger, Hr., Wahlrod		Weins , Bahnhofstrasse 7 Baltzer, Hr. Kfm., Diez Greuling, Hr. Kfm., Diez Merl, Hr. Referendar, Frankenthal	Villa Humboldt , Frankfurterstr. 22 Albrecht, Fr., München
Reichspost , Nikolasstrasse 16/18 Kaiser, Hr. Kfm., Hamburg Lesser, Hr. Fabrikant m. Fr., Berlin Pieper, Hr. Ger-Assessor, Dortmund			In Privathäusern: Villa Borussia , Sonnenbergerstr. 29 Höck, Fr., Düsseldorf	Nerobergstrasse 7 Hemming, Hr. m. Fam., Riga
Rhein-Hotel , Rheinstrasse 16 Frühling, Hr. Rechtsanwalt, Köln				Pension Primavera , Bierstadterstr. 5 Oltmann, Fr., Halle Bredemann, Hr. Leut., Strassburg Rael, Fr., Halle Lebrecht, Hr. Rechtsanwalt Dr., Frankfurt

Hôtel Quisisana. — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 12. — Fremdenliste am 31. Dezember 1905.

Mrs. Hockmeyer. Miss Bethell. Frau Steinheuer u. Fr. Tocht. Hauptmann Leonhard. Mrs. u. Miss M. A. Meyer. Konsul Breuer. Mrs. Breuer. Frln. de la Chevalerie. Frln. Martha Hoesch. Frau v. Binckhorst m. Bed. Frln. Bachmann. Frln. E. Hallgarten m. Bed. Hr. Gardner m. Fr. u. Bed. Hr. Tidemann m. Fam. Hr. Manassewitsch u. Sohn. Gutsbes. Schlieper. Rittmeister a. D. von Tschirsky. Frln. von Manen. Kontre-Admiral z. D. Aschmann u. Frln. Tochter. Hr. Charles von Binckhorst. Frau Hofrat von Ljadoff m. Fam., Gouvern., Kinderfräulein u. Kammerjungfer. Frln. Link. Hr. L. W. van Soest m. Fam. u. Gouvern. Frln. Meyer. Frau Kommerzienrat Beck. Frln. Musculus. Mrs. Wilkinson. Miss Cooke. Frau Manassewitsch. Frau Direktor Grosse. Frau R. Willenz. Miss L. Healy. Herr Leon F. de Goldstand m. Frau geb. von Karnkowska u. Kind u. Bed. Frln. H. von Karnkowska m. Bed. Madame Victoria Artemsky Gaulak. Madame Elise de Casimir. Herr und Frau Wheeler. Frau Oberstleutnant von Dufay. Leutnant Mühe. Regierungsrat Delius. Herr Brandt. Hr. A. Barth. Miss Wilkinson. Hr. L. Smit u. Frau. Frln. J. Smit. Frau von Pötschenoff. Frln. von Barkoff. Hr. van Son m. Fam. Herr J. M. Brooshooff. Frau van Bemmelen geb. Klopffert. Frau von Tepper-Laski m. 2 Söhnen. Leutnant van Son. Hr. Carl Mühe u. Frau Direktor van der Korsk m. Fam. Frau E. Ives. Leutnant von Dufay. Frau von Nelidoff. Hr. G. Aschmann. Hr. E. Aschmann. Hauptmann Horn. Hr. E. Jaques. Leutnant von Neergaard. Frau von Neergaard. Hr. u. Frau von Kirilin. Frau A. Fulda.

Hotel Englischer Hof WIESBADEN Hotel Europäischer Hof

Badhaus mit direkter Zuleitung aus dem Kochbrunnen.
Kohlensäurebäder, elektrische Lichtbäder, Douchen etc. Personenaufzug
direkt ins Badehaus. Grosse elegante Gesellschaftsräume.
Beide Häuser hochmodern erbaut, alle Räume, auch die Korridore und speziell die Badekabinen mit Dampfheizung versehen, infolge dessen zur Winterkur besonders geeignet, elektr. Licht, Lifts etc.

Badhaus mit direkter Zuleitung aus der Adlerquelle.
Grand Restaurant für 500 Personen. ff. Weine. Pilsner, Münchner und
hiesige Biere. Exquisite Küche. 3767
Richard Kolb.

Hotel Imperial

16 Sonnenbergerstrasse 16

Komfortabelste Einrichtung.
Niederdruckdampfheiz., Doppeltüren u. -Fenster.
Pension. Volle Südlage Bäder.
Thermalbäder in jeder Etage
Preiswerte Winterarrangement.

Palast Hotel — Wiesbaden

vorm. Engel & Schwan
am Kochbrunnenpark.

Haus allerersten Ranges. — Hervorragende sanitäre Anlagen (A. E. Thiergärtner B.-Baden-Wiesbaden). — Badezimmer (Süss- und Kochbrunnenwasser) im Anschluss an Schlafzimmer in allen Stockwerken. — Toiletten mit direkter Entnahme von kaltem und warmem Wasser in allen Schlafzimmern. — Haustelesphon in jedem Zimmer. — Reichstelesphon in jedem Salon. — Eigenes Telegraphenamt. — Eigene Dampfwascherei. — Otis Lifts. — Vacuum Cleaner.
Grösstes und besteingerichtetes **Badhaus Wiesbadens mit gleich grossem Anteil am Kochbrunnen wie die Stadt Wiesbaden und doppelt so grossem Anteil als jedes andere Kochbrunnenbadhaus.** —
Moderne hydrotherapeutische Anlage. — Restaurant I. Ranges. 4017

Rhein-Hôtel Haus I. Ranges Deutscher Keller (Rhein-Hôtel)

an der Promenade der Rheinstrasse. Eleganteste Einrichtung. — Elektr. Licht. — Lift. — Mässige Preise. — Pension.
Restaurant ersten Ranges. Diners von Mk. 1.50 an.
Soupers a Prix fix. — Abonnement. — Biere vom Fass.
4050 **Wilt. Wüst.**

Kotel & Badhaus zum „Schwarzen Bock“

12 Kranzplatz 12. — Pension — Garten.

100 Zimmer — Elektr. Beleuchtung
Zentralheizung, auch in den Bädern
2 Personen-Aufzüge 3637
25 komfortabel eingerichtete Bäder mit direkter Zuleitung vom **Kochbrunnen**
Kohlensäure- & Süsswasser-Bäder. Douchen.

Sonnenbergerstr. 28. Parkseite.
Herrlichste Lage
Wiesbadens

Wiesbaden Hotel Villa Royale

Vornehmes Haus
I. Ranges

In nächster
Nähe des Kurhauses, Kur-
parks, des Königl. Theaters u. s. w. Exquisi-
te Küche, Thermalbäder, Güst. Pensionsarrangements.

Neuer Besitzer:
L. Wolff
früher Hotel Disch u. langjähriger Direkt.
des Hotel Ernst, Köln.

St. Moritz, Engadin — Schweiz.

(Bahnhofsstation seit 10. Juli 1904.)

Wintersaison: Oktober bis April.

Herrliches, nebel freies, trockenes und sonniges Klima. — Sportplatz par excellence.
Gästzahl: Hochsaison ca. 1500.

Schweizerhof-Château.

Familienhaus ersten Ranges. 130 Zimmer. 150 Betten. Durch Um- und Neubauten
bedeutend vergrößert.

Internationale Klientele. Zwei Aufzüge. Zentralheizung. Orchester. Eisplätze.
„Man verlange Prof. Dr. Erbs Winterkuren“

Ad. Angst, Direktor.

Lungenkranke werden nicht angenommen

3771

Trierischer Winzer-Verein A.-G., Trier

Vereinigung von Winzergenossenschaften und Winzern
zum Vertrieb garantiert

naturreiner Weine
von Mosel, Saar und Ruwer.



Gesetzlich geschützt.

Vertrieb für Wiesbaden und Umgebung:

Hôtel Belgischer Hof (Heinr. Külzer) Wiesbaden

Spiegelgasse 3. Fernsprecher Nr. 563.

Vornehmes Weinrestaurant. — Hervorragend feine Küche.
Dejeuners, Dinners, Soupers.
Kalte und warme Platten.

Lieferung der naturreinen Weine des Trierischen Winzer-Vereins
zu Originalpreisen franko Haus. 4071

Hotel St. Petersburg

Museumstrasse 3

Marktplatz 1

Bekannt durch seine hervorragend vorzügliche Küche.

Neu ausgestattet mit allem modernen Komfort.

4026

Vorteilhafte Arrangements.

Telephon 2638.

Bes. H. Grether.

Wilhelmstr. 24 Promenade-Hotel Wilhelmstr. 24.

und Pension

Zimmer von 2 Mk. an — Pension von 5 Mk. an.

Vorzügliche Küche.

Altrenommiertes Familien- und Passanten-Hotel.

Für den Winter preiswerte Arrangements.

3682

Elektr. Licht. — Lift. — Bäder im Hause.

Zigaretten-Fabrik

Webergasse 22 J. Keiles Webergasse 22

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Grossherzogs v. Sachsen-
Weimar empfiehlt seine Spezialmarken: Graf Wedel, Fürst Hohen-
lohe, Fürstin Urussow-Zigaretten ges. gesch. Marken.

Täglich frisch geschnittene Tabake. 4068

Badhaus „Zum goldenen Kreuz“

10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder

eigener Quelle.

4005

Grosse neu eingerichtete Badehalle.

Villa d'Andrea

5 Leberberg 5.

Vorzügl. Küche 4044

Gr. Garten. Elektr. Licht

Best empfohlenes Pensions-Haus.

Pension Hellwig

Dambachtal 30 hochparterre. Polska Mowa.

Museumstrasse 4

I. Etage.

4056

Elegant möbl. Zimmer oder
auch ganze Wohnung von
4-6 Zimmer mit Küche, für
die Wintermonate preis-
wert zu vermieten.

Villa Frank, Leberberg 6a

3859

Südzimmer frei.

Pension Kordina

Sonnenbergerstr. 10

Schöne Zimmer, Südseite, für den Winter
Wohnung frei. 3901

Schweizer

Stickereien

in jedem Genre, mittel und
fein, für Wäsche, Unterröcke,
Blusen, Damen- u. Kinder-
kleider, auch abgepasst, auf
Wunsch nach Mass konfektioniert,
empfiehlt in grösster Auswahl

W. Kussmaul aus St. Gallen,
Rheinstrasse 37, neben dem
Kaiserpanorama. 4028

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7. 4003

Englisch, Französisch, Italienisch.

Deutsch für Ausländer.

Antiquitäten

Gemälde alter Meister 3777

Schmucksachen in antikem Genre.

Antike Möbel und Truhen.

Leop. Gärtner, Taunusstr. 13.

Kaiser-Bar

American Bar and Grillroom

Taunusstrasse 27

3744

Heute und täglich: Konzert der

Wiener origin. Schrammeln.

Beginn Sonntags 4 Uhr. Wochentags 8 Uhr.

Pension Villa Oranienburg

Leberberg 7

in gesunder freier Lage. Lift. Elektr.
Licht. Niederdruck-Dampfheizung. Beste
Thermal-Anlage mit eingemauerten Tief-
bädern. Telefon 798. 3737

Pilsner Bierhalle Mainz, vord. Präsenz. 2
empfiehlt als Spezialität See-Muscheln in
bekannt vorzüglicher Zubereitung. 4054

Institutrice française Pariser Hof. 4058

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 2. Januar 1906.

2. Vorstellung.

22. Vorstellung Abonnement B.

Prolog von Ludwig Fulda; gesprochen
von Conrad Bolz (Herr Schwab).

Die Journalisten.

Lustspiel in 4 Akten von G. Freytag.

Regie: Herr Mebus.

Personen.

Oberst a. D. Berg Hr. Tauber.
Ida, seine Tochter Frl. Eben.
Adelheid Runck Frau Renier.
Senden Hr. Koch.

Professor Oldendorf, Re-
dakteur der Zeitung
„Union“ Hr. Leffler.

Conrad Bolz, Redakteur
der Zeitung „Union“ Hr. Schwab.

Bellmann, Mitarbeiter der
Zeitung „Union“ Hr. Weinig.

Kämpfe, Mitarbeiter der
Zeitung „Union“ Hr. Perino.

Buchdrucker Henning,
Eigentümer d. Zeitung
„Union“ Hr. Rohrmann.

Müller, Faktotum der
Zeitung „Union“ Hr. Berg.

Blumenberg, Redakteur d.
Zeitung „Coriolan“ Hr. Mebus.

Schmock, Mitarbeiter d.
Zeitung „Coriolan“ Hr. Vallentin.

Piepenbrink, Weinhändler
und Wahlmann Hr. Andriano.

Lotte, seine Frau Frl. Ulrich.

Bertha, ihre Tochter Frl. Spielmann.

Kleinmichel, Bürger und
Wahlmann Hr. Ebert.

Fritz, sein Sohn Hr. Martin.

Justizrath Schwarz Hr. Engelmann.

Eine fremde Sängerin Frl. Doppelbauer.

Korb, Schreiber vom
Gute Adelheids Hr. Zollin.

Karl, Bed. des Obersten Hr. Spiess.

Resourcengäste, Deputationen der Bürger-
schaft.

Ort der Handlung: Die Hauptstadt einer
Provinz.

Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor
Schick.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. Rauch.

Dienstag, den 2. Januar 1906.

115. Abonnements-Vorstellung.

Abonnements-Billets gültig.

Es werde Licht.

Schauspiel in 3 Aufzügen von M. Petzold.

Regie: Georg Rucker.

Personen.

Valentin Valkner, Pfarrer H. Hetebrügge.

Clementine, verw. Frei-
frau v. Valkner, seine Mutter Sofie Schenk.

Bischof Severin August Weber.

Peter Maklott, Gross-
bauer Georg Rucker.

Josefa, seine Frau Clara Krause.

Sepp, deren Kinder Steffi Sandori.

Notburga, Amalie Junk.

Kathi, Häuslerin Else Feiler.

Brigitte, Köchin im Pfarr-
haus Maxi Dora.

Loni Else Noorman.

Ort: Ein tiroler Dorf. Zeit: Gegenwart.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.